

Informationen zur Presseveranstaltung am 4. August 2004, 15 Uhr

Öffentlicher Personennahverkehr öffnet der Kurverwaltung die Tür

ÖPNV-Vertriebs- und Beratungsstelle in der
Kurverwaltung Bad Zwischenahn

Bad Zwischenahn. Um eine ÖPNV-Vertriebs- und Beratungsstelle wurde jetzt die Angebotspalette der Kurverwaltung Bad Zwischenahn, Auf dem Hohen Ufer 24, erweitert. Die Mitarbeiterinnen der Kurverwaltung sind durch den Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen geschult worden und können ab sofort nahezu die gesamte Palette der VBN-Tickets vom TagesTicket (z.B. für eine Fahrt von Bad Zwischenahn nach Oldenburg und zurück) bis hin zum MonatsTicket ausstellen oder Auskünfte über Bus- und Bahnverbindungen geben.

VBN – dahinter steht ein leistungsfähiger Verbund von über 30 Bahn- und Busunternehmen, die innerhalb des Verbundgebietes den einheitlichen VBN-Tarif bieten. Er ermöglicht es, mit nur einem Ticket in Bussen, Straßenbahnen und Zügen des Nahverkehrs quer durch das VBN-Land von A nach B zu fahren. Egal, wie oft man umsteigt.

Das VBN-Land erstreckt sich von der Nordseeküste bis nach Diepholz, vom Landkreis Ammerland bis in den Landkreis Rotenburg/W. sowie in südöstlicher Richtung bis nach Hoya und Eystrup im Landkreis Nienburg. Neben den niedersächsischen Landkreisen und Gemeinden gehören auch die Städte Bremen, Bremerhaven, Delmenhorst und Oldenburg zum VBN-Land.

Die Einrichtung dieser Vertriebsstelle erfolgte in Zusammenarbeit mit der Weser-Ems Busverkehr GmbH, dem Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen, dem Zweckverband Verkehrsverbund

Bremen/Niedersachsen und der Bad Zwischenahner Touristik GmbH. Der Standort der Kurverwaltung wird von allen Beteiligten als besonders geeignet angesehen, da die Kurverwaltung sehr zentral liegt und täglich von vielen Besuchern aufgesucht wird. Die nächstgelegene Haltestelle Peterstraße wird durch die Linie 350 nahezu stündlich angefahren. Besonders positiv sind auch die hohe Beratungskompetenz und die Kundenorientierung der Mitarbeiterinnen sowie die kundenfreundlichen Öffnungszeiten.

Die Erreichbarkeit der Beratungsstelle ist jetzt noch durch den Einbau einer automatischen Türöffnung optimiert worden. So ist ein barrierefreier Zugang auch für mobilitätsbehinderte Personen gewährleistet. Die Installation dieser Türöffnung wurde vom Zweckverband Verkehrsbund Bremen/Niedersachsen finanziert.

Die Kurverwaltung ist montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr geöffnet, sonnabends von 10 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 13 Uhr. Telefonisch ist sie unter 04403/61159 erreichbar.